



Beschlussprotokoll Nr. 10 über die Regierungssitzung am 19.03.2024

Anwesenheitsliste

Vorsitz:

Landeshauptmann Anton Mattle

Weiters anwesend:

Landeshauptmannstellvertreter Dr. Georg Dornauer

Landeshauptmannstellvertreter ÖR Josef Geisler

Landesrat Mario Gerber

Landesrätin MMag.a Dr.in Cornelia Hagele

Landesrätin Astrid Mair, BA MA

Landesrätin Mag.a Eva Pawlata

Landesrat René Zumtobel

Landesamtsdirektor Dr. Herbert Forster

Schriftführer Philipp Heel, BSc

Mag. Dr. Andreas Glätzle

Mag. Florian Kurzthaler, Öffentlichkeitsarbeit

Beginn der Sitzung:

10:00 Uhr

Ende der Sitzung:

11:20 Uhr

Südtirol:

Landeshauptmann Anton Mattle verweist auf den diesem Protokoll angeschlossenen Bericht zu Südtirol und zur Europaregion.

Berichte der Regierungsmitglieder:

Landeshauptmann Anton Mattle berichtet vom bilateralen Besuch in Zagreb sowie der Finanzreferentenkonferenz in Horn.

Landesrat Mario Gerber berichtet über die Veranstaltungen im Rahmen der Innovationswoche sowie die aktuellen Nächtigungszahlen im Tiroler Tourismus.

Soweit nichts anderes vermerkt ist, werden die im Folgenden protokollierten Beschlüsse ohne Stimmenthaltungen und ohne eine Änderung des für jeden Beschluss gestellten Antrages gefasst:

Landeshauptmann Anton Mattle:

1. Südtirol – Europaregion – Europa
2. Bericht der Regierungsmitglieder
3. Sonderförderungsprogramm für den Planungsverband 12 „Pitztal“
Sonderförderungsprogramm für die Naturparkregion Lechtal-Reutte
WF-RA-1/201-2024

Die Tiroler Landesregierung beschließt im Rahmen des Sonderförderungsprogramms für den Planungsverband 12 "Pitztal" für Maßnahmen der Qualitätsverbesserung in Tourismusbetrieben und für die Stärkung der Klein- und Mittelbetriebe außerhalb des Tourismus eine Landesbeihilfe in Höhe von insgesamt € 257.547,00. Es handelt sich dabei um drei Projekte mit förderbaren Kosten von insgesamt rd. € 1,7 Mio.

Des Weiteren beschließt die Tiroler Landesregierung für die Destinationsentwicklung des Sonderförderungsprogrammes für die Naturparkregion Lechtal-Reutte eine Landesbeihilfe in Höhe von € 35.070,00 mit förderbaren Kosten von insgesamt rd. € 311.400,00.

4. Informationskampagne zur FörderTour des Landes Tirol
ÖA-MA 3010/17/2-2024

Die Tiroler Landesregierung beschließt die Durchführung einer Informationskampagne zur FörderTour des Landes Tirol. Dafür werden € 60.000,-- veranschlagt, die Bedeckung ist durch das laufende Budget der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit gegeben. Die Abteilung Öffentlichkeitsarbeit wird mit der Durchführung und Gesamtkoordination beauftragt. Die Informationskampagne soll – abgestimmt auf die Termine der FörderTour – grundsätzlich bis zum Sommer/Herbst 2024 durchgeführt werden. Ziel der Kommunikationsmaßnahmen ist es, die betroffene Tiroler Bevölkerung über die FörderTour des Landes zu informieren und sie im Optimalfall dazu zu bewegen, entsprechende Beratungsgespräche im Rahmen der FörderTour in Anspruch zu nehmen, um bestmöglich von den Landesförderungen profitieren zu können.

5. Verlängerung Richtlinie Förderung von Unterkonstruktionen für Photovoltaikanlagen auf befestigten Flächen
WF-RA-1/202-2024

Die Geltungsdauer der Richtlinie „Förderung von Unterkonstruktionen für Photovoltaikanlagen auf befestigten Flächen“ wird verlängert, um alle eingereichten Ansuchen ordnungsgemäß entscheiden zu

können.

6. Abschluss der 3. Zusatzvereinbarung zur Vereinbarung über die wechselseitigen Rechte und Pflichten des Ferdinandeums, des Landes und der Tiroler Landesmuseen Betriebsgesellschaft m.b.H.
K-LA-07/310-2024

Mit der gegenständlichen 3. Zusatzvereinbarung wird die bestehende 1. Zusatzvereinbarung zur Vereinbarung über die wechselseitigen Rechte und Pflichten des Ferdinandeums, des Landes und der Tiroler Landesmuseen Betriebsgesellschaft m.b.H. geändert.

Es werden neue Regelungen zur Überlassung der Kunstgegenstände, Kulturgüter und der Liegenschaft des Vereins an die Tiroler Landesmuseen Betriebsgesellschaft m.b.H. getroffen bzw. die bestehenden Regelungen angepasst.

7. Nominierung Ersatzmitglied Kulturbeirat Darstellende Kunst, Literatur und Film
K-LA-07/309-2024

Mit Schreiben vom 20.02.2024 hat Frau Dr.in Mag.a Irmgard Bibermann ihren Verzicht auf die Mitgliedschaft im Kulturbeirat für Darstellende Kunst, Literatur und Film bekanntgegeben. Als Nachfolger wird Herr Mag. Armin Staffler vorgeschlagen und für die restliche Funktionsperiode des Kulturbeirates bestellt.

8. Vorläufiges Ergebnis der Überprüfung des Landesrechnungshofes
"Mehr Transparenz und Kontrolle: Fließen von den Beteiligungen des Landes Gelder in Form von Spenden, Inseraten und Sponsoring an politische Parteien?";
Äußerung der Landesregierung
IRIT-RL-183/3-2024

9. Ernennung als Landesverwaltungsrichter/in
OrgP-720/341-2024

Es werden zwei Personen in Vollzeit zum Mitglied des Landesverwaltungsgerichtes Tirol ernannt.

10. Aufnahme in den Landesdienst
OrgP-11-3/343-2024

Es werden drei Personen, eine Frau und zwei Herren, neu in den Landesdienst aufgenommen. Diese Personen werden beim Landesrechnungshof Tirol und in der Abteilung Umweltschutz eingesetzt werden.

11. Kranken- und Unfallfürsorge der Tiroler Landesbeamten
Rechnungsabschlüsse 2023
KUF-019/159-2024

Für diesen Beschlussantrag wird die Dringlichkeit im Sinne des § 4 Abs. 5 GeoLReg festgestellt.

Die Rechnungsabschlüsse der Kranken- und Unfallfürsorge der Tiroler Landesbeamten für das Jahr 2023 werden fristgerecht vorgelegt und liegen innerhalb des budgetären Rahmens.

Landeshauptmannstellvertreter Dr. Georg Dornauer:

1. Erneuerung des Fahrzeug-, Maschinen- und Geräteparks; Anschaffung von 1 Stück Weidemann Radlader Edition RL60 BL inklusive aufgebauter SIMA Betonmischschaufel S50 für den Maschinenhof Agrartechnik Lienz

Um einen weiterhin modernen und zeitgemäßen Güterwegbau im Bezirk Lienz im Sinne des Arbeitnehmerschutzes zu ermöglichen, ist es notwendig, den Weidemann Radlader Edition RL60 BL inklusive aufgebauter SIMA Betonmischschaufel S50 anzuschaffen.

Landeshauptmannstellvertreter ÖR Josef Geisler:

1. Tirol 2050 Energieautonom; Fortsetzung Tiroler Wasserstoffstrategie im Bereich Mobilität - Verlängerung des Projektes "HyFive-Hydrogen for innovativ vehicles"
WFE-E-075/79-2024

Basierend auf einer vom Land Tirol 2013 finanzierten Vorstudie zur Einsatzmöglichkeit von Wasserstoff im Bereich Mobilität wurde mit dem Beschluss der Landesregierung vom 16. Dezember 2014 ein Pilotprojekt mit der Bezeichnung HyFIVE in Tirol gestartet. Dieses auf vier Jahre angelegte Projekt beinhaltet die Anschaffung von vier wasserstoffbetriebenen Fahrzeugen zur Demonstration der Einsatzfähigkeit von Wasserstoff im Mobilitätsbereich, die Erzielung von Ergebnissen zur Verfügbarkeit im Echtbetrieb der Fahrzeuge, der Abschätzung des Kundeninteresses für diese neue Technologie sowie der Akzeptanz der Nutzer im Allgemeinen.

Um dem Ziel der Energieautonomie Tirol 2050 näherzukommen sowie aufgrund der positiven Entwicklung des Projektes beschließt die Tiroler Landesregierung eine Verlängerung des Projektes „HyFive-Hydrogen for innovativ vehicles bis Ende April 2026.

2. Betriebssicherungsprämie für Kleinbetriebe 2024 – 2027
AGW-LA/46-2024

Die Tiroler Landesregierung hat sich im aktuellen Regierungsprogramm zur Absicherung der Berglandwirtschaft und insbesondere zur Unterstützung der Klein- und Kleinstbetriebe bekannt. Die bereits 2016 eingeführte Betriebssicherungsprämie für Kleinbetriebe soll daher bis 2027 verlängert werden. Damit werden landwirtschaftliche Betriebe bis 6 Hektar gestaffelt nach der Bewirtschaftungerschwernis finanziell unterstützt, um die mit der Bewirtschaftung dieser Betriebe einhergehenden höheren Kosten ansatzweise auszugleichen. Der finanzielle Aufwand beträgt rund 1,8 Mio. € und die Bedeckung dafür ist im Budgetansatz 1 749205 7690 58 „Ausgleichszulage – Erschwernisabgeltung“ bzw. innerhalb der DKL 722 gegeben.

3. Änderung der Zweiten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004
LW-LR-2071/394-2024

Mit der vorgeschlagenen Änderung der Zweiten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004 sollen die Jagdzeiten für Rotwild, Rehwild und Muffelwild sowie die Anlagen 1 und 3 (Abschussplan für Schalenwild und Murmeltiere, Abschussmeldung) angepasst werden.

4. Änderung der Dritten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004
LW-LR-2071/395-2024

Mit der vorgeschlagenen Änderung der Dritten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004 soll der Aufwand- und Reisekostenersatz für Bezirksjägermeister indexiert werden und eine Umstellung hinsichtlich des Aufwand- und Reisekostenersatzes von Hegemeistern von der bisherigen Verrechnungsform in Form von Einzelabrechnungen auf eine pauschale Vergütung für Aufwand und Reisekosten je Hegebezirk und pro Jagdjahr erfolgen.

Landesrätin MMag.a Dr.in Cornelia Hagele: (TO 2. gemeinsam mit LRin Mag.a Pawlata)

1. Übergabsverträge - Auslegung des Pflegebegriffs
PFL-RB/51-2024

Die Tiroler Landesregierung bezieht sich auf den Erlass vom 17.02.2004, Zl. LH-SO-10/37, und legt die Auslegung des Begriffes „Pflege“ bzw. eine übernommene Beitragspflicht zur Pflege von Angehörigen bei der Auslegung sog. „Altverträge“ (Übergabsverträge, abgeschlossen bis 31.12.1992) fest. Sonstige Verpflichtungen, wie etwa aufgrund unterhaltsrechtlicher Vorschriften, werden von dieser Regelung nicht berührt und sind bei der Bemessung der Hilfeleistung wie bisher zu berücksichtigen.

2. 1. Leistungsvertrag InnHouse GmbH;
2. Kooperationsvereinbarung - KIB;
3. Leistungsvertrag Jugendland GmbH - WG KOM;
IKJH-ORG-22/154-2024

Die Tiroler Landesregierung stimmt dem Abschluss der in der Anlage beigefügten Leistungsverträge mit der InnHouse GmbH und der Jugendland GmbH sowie dem Abschluss der Kooperationsvereinbarung „Freizeitbetreuung, Schulassistenz in Pflichtschulen“ mit der Kinder Bildung gem. GmbH für die „Landessonderschule mit Internat Mariatal“ und das „Bildungszentrum für Hören und Sehen Mils“ zu.

3. Kranken- und Unfallfürsorge der Tiroler Landeslehrer
Rechnungsabschlüsse 2023

Für diesen Beschlussantrag wird die Dringlichkeit im Sinne des § 4 Abs. 5 GeoLReg festgestellt.

Die Rechnungsabschlüsse der Kranken- und Unfallfürsorge der Tiroler Landeslehrer für das Jahr 2023 werden fristgerecht vorgelegt und liegen innerhalb des budgetären Rahmens.

Landesrätin Astrid Mair, MA BA: (TO 1. gemeinsam mit LH Mattle)

1. Verein Generationen und Gesellschaft
GA-Ltg-4-5/347-2024

Die Tiroler Landesregierung beauftragt die Umsetzung der für eine geordnete Übernahme der bisherigen Aufgaben des Vereins Generationen und Gesellschaft erforderlichen Schritte. Dies umfasst u.a. die Übertragung der notwendigen Sachanlagen, Verträge und sonstige für die künftige Aufgabenwahrnehmung essentiellen Leistungen an das Land Tirol. Nach Abschluss des Übernahmeprozesses soll der Verein Generationen und Gesellschaft aufgelöst werden.

Landesrat René Zumtobel:

1. Mobilitätsprojekte Klimabündnis 2024
MP-0-152/959-2024 und MP-0-1/1/253-2024

Die Landesregierung beschließt die Förderung der im Tiroler Mobilitätsprogramm 2022-2030 verankerten Mobilitätsprojekte 2024 vom Klimabündnis Tirol in der Höhe von € 242.748,56 zur Förderung der nachhaltigen Mobilität in Gemeinden und von Bildungseinrichtungen.

Die mit den beschlossenen Mitteln geförderten Mobilitätsprojekte leisten einen wesentlichen Beitrag zu den Zielen der Tiroler Nachhaltigkeits- und Klimastrategie. So wird im Rahmen der Projekte der Umweltverbund bestehend aus Fußverkehr, Radverkehr und Öffentlichen Verkehr gestärkt, die Verkehrssicherheit in Tirol erhöht und die negativen Auswirkungen des Verkehrs wie Lärm und Luftschadstoffe vermindert.

DER SCHRIFTFÜHRER:

Philipp Heel, BSc

DER VORSITZENDE:

LH Anton Mattle